



Pressemitteilung

282/2017/57/B
Fürth, den 16. November 2017

Weltstudierendentag am 17. November

Wintersemester 2016/17: 49 866 Studierende mit internationalem Hintergrund an Bayerns Hochschulen

Im Wintersemester 2016/17 waren an den bayerischen Hochschulen insgesamt 378 320 Studierende immatrikuliert. Wie das Bayerische Landesamt für Statistik anlässlich des Weltstudierendentages am 17. November weiter mitteilt, hatten 49 866 von ihnen einen internationalen Hintergrund. Dazu gehören 10 990 sogenannte Bildungsinländer (Ausländer mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung), 34 553 Bildungsausländer (Ausländer mit ausländischer Hochschulzugangsberechtigung) und 4 323 Deutsche mit einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung. Analog zur Gesamtzahl an Studierenden stieg in den vergangenen zehn Jahren auch die Zahl der ausländischen Studierenden (Bildungsin- und -ausländer) deutlich an, wobei ihr Anteil an allen Studierenden mit 12,0 Prozent auf einem ähnlichen Niveau verblieb.

Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik waren im Wintersemester 2016/17 an den bayerischen Hochschulen insgesamt 378 320 Studierende immatrikuliert. Davon hatten 49 866 einen internationalen Hintergrund. Dazu gehörten 10 990 sogenannte Bildungsinländer (Ausländer mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung) sowie 34 553 Bildungsausländer (Ausländer mit ausländischer Hochschulzugangsberechtigung). Des Weiteren sind 4 323 Deutsche mit einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung zu nennen.

Analog zur Gesamtzahl an Studierenden ist in den letzten zehn Jahren auch die Zahl der Studierenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit (Bildungsinländer und -ausländer) an Bayerns Hochschulen deutlich gestiegen (+56,1 Prozent). Ihr Anteil an allen Studierenden blieb mit 12,0 Prozent auf einem ähnlichen Niveau wie im Wintersemester 2006/07 (11,3 Prozent). Die meisten ausländischen Studierenden, nämlich 32 067 bzw. 70,4 Prozent besuchten die bayerischen Universitäten, weitere 12 418 bzw. 27,3 Prozent waren an den Fachhochschulen immatrikuliert.

Die Landeshauptstadt München war im Wintersemester 2016/17 bei den ausländischen Studierenden besonders beliebt: An der Technischen Universität hatten sich 9 357 (darunter 3 206 Frauen) eingeschrieben, an der Ludwig-Maximilians-Universität 8 283 (dar. 5 171 Frauen) und an der Hochschule für angewandte Wissenschaften 2 312 (dar. 970 Frauen). Ein Studium an der Universität Erlangen wählten 3 519 ausländische Studierende (dar. 1 692 Frauen) und an der Universität Würzburg 2 582 (dar. 1 426 Frauen).

Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit wählten zu 45,9 Prozent (20 902 Studierende) die MINT-Fächergruppen (Mathematik, Natur-, Ingenieurwissenschaften), 12 547 von ihnen waren in einem Studienfach der Fächergruppe der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und 6 248 in den Geisteswissenschaften immatrikuliert.

-2-

